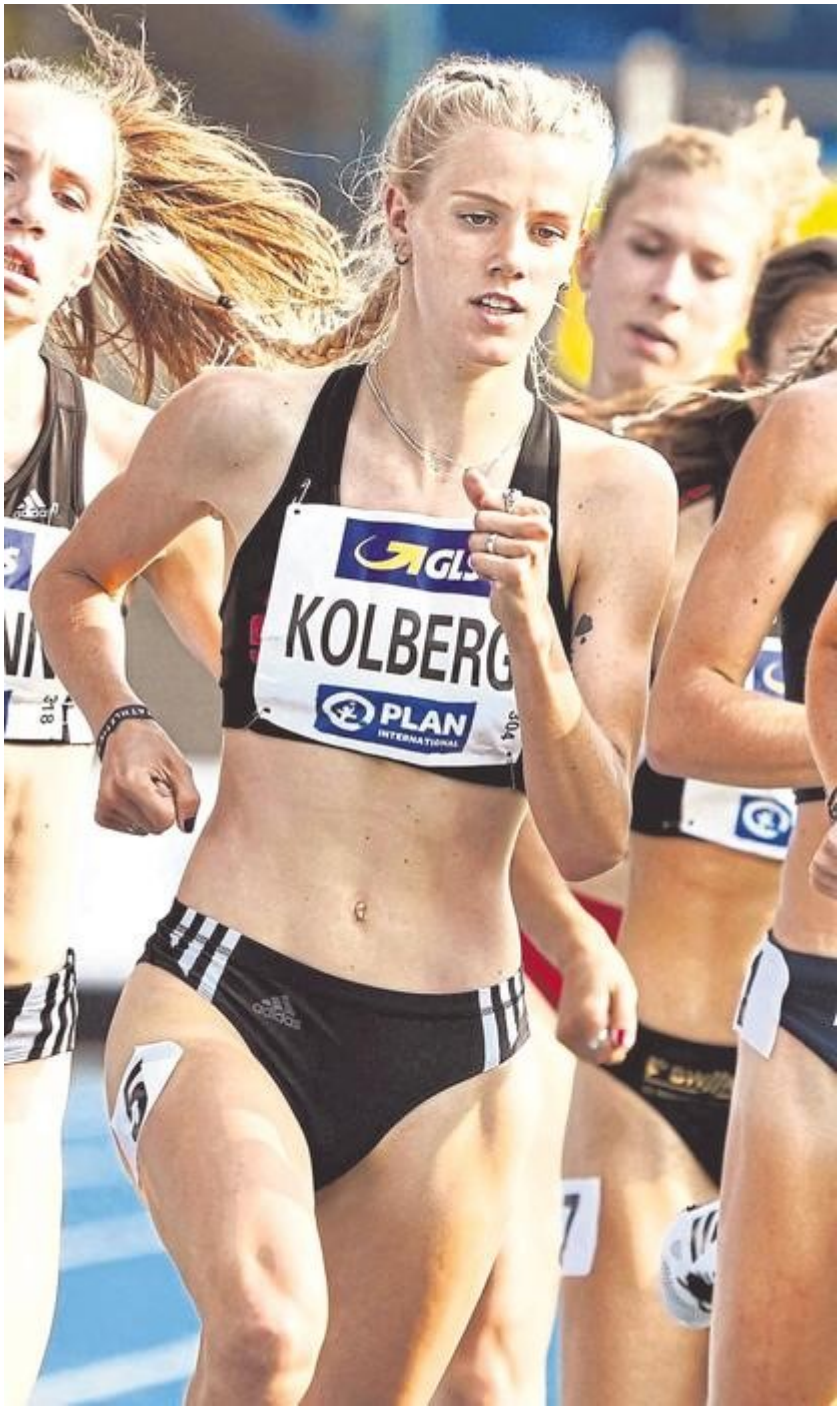
Rhein-Zeitung
und ihre Heimatausgaben

Rhein-Zeitung Kreis Ahrweiler
Montag, 28. Dezember 2020
Seite 15

Montag, 28. Dezember 2020, Rhein-Zeitung Kreis Ahrweiler, Seite 15

Anerkennung kommt diesmal nur per Post



Leichtathletik: LVR kann die besten Aktiven 2020 nicht in direktem Kontakt ehren - Auch Kolberg ist unter den Ausgezeichneten

Koblenz/Kreis Ahrweiler. Da die Meisterehrung des Leichtathletik-Verbands Rheinland (LVR) coronabedingt in diesem Jahr nicht stattfinden kann, haben die ausgezeichneten Athletinnen und Athleten Preise, Gutscheine und Urkunden per Post erhalten.

Jedes Jahr ist es für die Beteiligten ein schönes Ereignis, wenn der LVR seine erfolgreichsten Aktiven ehrt. Im festlichen Rahmen lassen die dann mit Trainern, Familie und Freunden die Saison ausklingen und feiern noch einmal die Erfolge des Jahres. 2020 müssen die Meisterehrungen ausfallen – sehr zum Bedauern des Leichtathletik-Verbands Rheinland.

Denn trotz der reduzierten Wettkampfmöglichkeiten in der zurückliegenden Saison haben einige Aktive mit Medaillen und Platzierungen bei Deutschen Meisterschaften auf sich aufmerksam gemacht. Für die Hauptklasse wurde in der „Late Season“ die DM in Braunschweig ausgetragen. Die Altersklassen U 18 und U 20 konnten an der Jugend-DM in Heilbronn teilnehmen. Und bevor Corona zum Thema in Deutschland wurde, wurden die Deutschen Hallenmeisterschaften und Jugend-Hallenmeisterschaften durchgeführt. Dazu kamen Cross-Meisterschaften im Winter 2019/2020.

Im Crosslauf gab es auch die einzige internationale Platzierung eines LVR-Athleten. Samuel Fitwi (LG Vulkaneifel) wurde bei der Cross-EM im Dezember 2019 Fünfter. Eine äußerst starke Saison folgte für Fitwi: Neben zwei Rheinland-Pfalz-Rekorden wurde er Deutscher Cross-Meister auf der Langstrecke sowie Vierter über 5000 Meter bei der DM.

Auch Olivia Gürth (Diezer TSK Oranien) machte 2020 mit herausragenden Steigerungen auf sich aufmerksam. Die Hindernisläuferin verbesserte sich deutlich und krönte ihre erste U 20-Saison mit dem DM-Titel über 2000 Meter Hindernis.

Majtie Kolberg von der LG Kreis Ahrweiler blieb eine Medaille bei der Freiluft-DM bei ihrem vierten Platz über 800 Meter denkbar knapp – und sehr unglücklich - verwehrt. Nachdem sie kurz vor der DM in 2:02,58 Minuten ihre bisherige Bestzeit um fast drei Sekunden verbessert und eine zu diesem Zeitpunkt deutsche Jahresbestleistung aufgestellt hatte, war sie im Finale auf dem Weg zu einer Medaille, als sie von der Favoritin und späteren Siegerin Christina Hering (LG Stadtwerke München) kurz vor der Zielkurve beim Überholen behindert und damit aus dem Rhythmus gebracht worden ist. So kam sie in in 2:02,77 Minuten auf Rang vier. Dafür war sie im Februar in der Halle Dritte über 800 Meter bei den Frauen geworden.

Dennis Lukas (LG Idar-Oberstein) wurde im Kugelstoßen Fünfter in der Halle. Im Sommer konnte er dann richtig glänzen und sicherte sich Bronze bei der DM.

Auch 200-Meter-Sprinter Roger Gurski (LG Rhein-Wied) brachte schnelle Zeiten auf die Strecke und gewann bei der DM Bronze. In den Jugendklassen wurde Lucia Sturm (TSV Moselfeuer Lehmen) Dritte über 800 Meter der U 20, und Rebecca Bierbrauer (Silvesterlauf Trier) holte in der U 18 Bronze bei der Cross-DM.

Weitere Platzierungen bei Deutschen Meisterschaften erzielten Leon Schwöbel (LG Westerwald; 8. DM Kugelstoßen), Radha Fiedler (TuS Roland Brey; 8. DM 400 Meter Hürden), Lennart Roos (LG Rhein-Wied; 7. U 20-DM 400m Hürden), Viktoria Müller (LG Rhein-Wied; 6. DM Halle 60m Hürden), Kai Kazmirek (LG Rhein-Wied; 5. DM Weitsprung), Lena Brunnhübner (TuS Roland Brey; 5. U20-DM 100m, 8. U20-Hallen-DM 60m) sowie Hanna Kaiser (LG Bernkastel/Wittlich; 4. U20-DM Diskus).

Hinter den erfolgreichen Aktiven stehen immer auch das Wissen und der Einsatz der Trainer. Jedes Jahr werden die drei erfolgreichsten von ihnen im LVR ausgezeichnet (Verbandstrainer ausgenommen). 2020 wurden die Leistungen von Yannik Duppich (Trainer von Samuel Fitwi), Leo Monz-Diez (Trainer von Majtie Kolberg) und Joachim Ritter (Trainer von Dennis Lukas) gewürdigt. Auch sie dürfen sich über Post vom LVR freuen.

Die Senioren/innen hatten 2020 nur wenige Möglichkeiten, sich auf nationaler oder internationaler Ebene zu beweisen. Nur ein LVR-Athlet nahm an den spät im Jahr ausgetragenen non-stadia Europameisterschaften teil. Mit gleich mehreren Medaillengewinnen hat sich die Reise für Otmar Seuls (LAZ Birkenfeld) nach Madeira gelohnt. Er holte in der Altersklasse M 75 drei Mal Gold: Im Straßengehen über 10 und über 30 Kilometer sowie mit der DLV-Mannschaft auf der längeren Distanz.

Die weiteren Titel des Jahres wurden hauptsächlich bei den Deutschen Senioren-Hallen-Meisterschaften erzielt. Zudem gab es bei der Cross-DM und bei der DM im Mehrkampf und Gewichtswurf einige Medaillengewinner.

Lydia Ritter (TuS Rot-Weiß Koblenz) triumphierte wie gewohnt auf der Hallenbahn und wurde in der W 80 Deutsche Meisterin über 200, 400 und 800 Meter. Auch Friedhelm Adorf (LG Rhein-Wied) kehrte mit drei Medaillen von der Hallen-DM heim. In der M 75 holte er Gold über 200 und 400 Meter sowie Silber über 60 Meter.

Franz Pauly (M 55; TV Germania Trier) überzeugte im Gewichtswurf und wurde im Sommer Deutscher Meister und gewann zudem im Winter Silber im Hammerwurf. Vizemeister im Speerwurf und Deutscher Hallenmeister über 60 Meter Hürden wurde Markus Paquée (M 45; LG Rhein-Wied).

Hans-Theo Nieder (LG Bitburg-Prüm) sicherte sich den Hallen-Hochsprung-Titel in der M 75. Erneute Mehrkampfmeisterin in der W 45 wurde Jennifer Gartmann (LG Westerwald), Rainer Werking (LG Maifeld-Pellenz) gewann Gold im Winter-Hammerwurf der M 60. In der W 45 ging der Hallen-Dreisprung-Titel an Diana Tomulets (MTV Bad Kreuznach), und Mareike Metz (Post-Sportverein Trier) siegte im Speerwurf der W 35 bei der Winterwurf-DM.

Silber und Bronze geholt

Weiter Athletinnen und Athleten holten Silber und/oder Bronze bei Deutschen Meister-

schaften:

Waldemar Wörner (M 75; TuS Sohren; 2. DM Winterwurf Hammer und Diskus);

Nicoll Richter (W 45; Post-Sportverein Trier; 2. DM Halle 60 und 200m);

Wolfgang Baum (M 55; LG Bernkastel/Wittlich; 2. DM Gewichtswurf; 3. DM Winterwurf Speer und Diskus);

Julia Moll (W 45; Post-Sportverein Trier; 2. DM Cross, 3. DM Halle 800 und 3000m);

Nicole Hörl (W 45; Diezer TSK Oranien; 2. DM Halle 3000m Gehen); Jens Dötsch (M 40; SV Blau-Weiß Niederelbert; 2. DM Winterwurf Speer);

Wolfgang Kownatka (M 80; LG Kreis Ahrweiler; 3. DM Winterwurf Hammer);

Emmerich Kiss (M 80; VfR Baumholder; 3. DM Winterwurf Hammer);

Jochen Staebel (M 55; Post-Sportverein Trier; 3. DM Halle Hochsprung);

Karin Udelhoven (W 45; Post-Sportverein Trier; 3. DM Halle 200 und 400m).

Bei der Freiluft-DM im Sommer ist Majtie Kolberg von der LG Kreis Ahrweiler über 800 Meter nach einem denkwürdigen Rennen Vierte geworden, in der Halle hatte sie im Februar Bronze geholt. Foto: Wolfgang Birkenstock

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.